



Rapid Review

Gibt es Evidenz für Nebenwirkungen einer Platin-Etoposid Chemotherapie am arteriellen Gefäßsystem bei PatientInnen mit einem nicht kleinzelligen Lungenkarzinom und peripherer arterieller Verschlusskrankheit?

erstellt von Dr.in Glechner, Dr.in Angela Kaminski-Hartenthaler

<http://www.ebminfo.at/platin-etoposid-chemotherapie>

Bitte den Rapid Review wie folgt zitieren:

Glechner A, Kaminski-Hartenthaler, Gibt es Evidenz für Nebenwirkungen einer Platin-Etoposid Chemotherapie am arteriellen Gefäßsystem bei PatientInnen mit einem nicht kleinzelligen Lungenkarzinom und peripherer arterieller Verschlusskrankheit?: Rapid Review. EbM Ärztinformationszentrum; Februar 2012. Available from:

<http://www.ebminfo.at/platin-etoposid-chemotherapie>

Anfrage / PIKO-Frage

Gibt es Evidenz über vergleichende Nebenwirkungsraten am Gefäßsystem im Sinne einer Aggravierung einer peripheren arteriellen Verschlusskrankheit (PAVK) oder eines akuten Gefäßverschlusses im Rahmen einer Platin-Etoposid Chemotherapie im Vergleich zu einem anderen Chemotherapieregime, bei PatientInnen mit einem nicht kleinzelligen Lungenkarzinom und PAVK?

Ergebnisse

Studien

Im Rahmen unserer Literaturrecherche konnten keine Studien über vergleichende Nebenwirkungsraten am Gefäßsystem im Sinne einer Aggravierung einer PAVK oder eines akuten Gefäßverschlusses im Rahmen einer Platin-Etoposid Chemotherapie bei PatientInnen mit einem nicht kleinzelligen Lungenkarzinom und PAVK eruiert werden.

Stärke der Evidenz



0 von 3 = Insuffizient

Die Stärke der Evidenz für Nebenwirkungen am arteriellen Gefäßsystem im Sinne einer Aggravierung einer PAVK oder eines akuten Gefäßverschlusses im Rahmen einer Platin-Etoposid Chemotherapie bei PatientInnen mit einem nicht kleinzelligen Lungenkarzinom und PAVK ist insuffizient.

Methoden

Um relevante Studien zu finden, wurde in folgenden Datenbanken recherchiert: Cochrane Library, PubMed, Trip Database. Wir verwendeten Suchbegriffe, die sich vom MeSH (Medical Subject Headings) System der National Library of Congress ableiteten. Die Suche erfasste alle Studien bis 09.08.2012. Zusätzlich wurde mittels Freitext gesucht. Dies ist kein systematischer Review, sondern eine Zusammenfassung der besten Evidenz, die in den obengenannten Datenbanken zu diesem Thema durch Literatursuche gewonnen werden konnte.

Resultate

Studien

Im Rahmen unserer Literaturrecherche konnten keine Studien über vergleichende Nebenwirkungsraten am Gefäßsystem im Sinne einer Aggravierung einer PAVK oder eines akuten Gefäßverschlusses im Rahmen einer Platin-Etoposid Chemotherapie bei PatientInnen mit einem nicht kleinzelligen Lungenkarzinom und peripherer arterieller Verschlusskrankheit eruiert werden.

Suchstrategien

Suche bis 09.08.2012

Pubmed

- #1 Search non small cell lung cancer (39130)
- #2 Search "Carcinoma, Non-Small-Cell Lung"[Mesh] (26261)
- #3 Search peripheral arterial occlusive disease (14062)
- #4 Search peripheral artery occlusive disease (2346)
- #5 Search (#11 OR #9) AND (#12 OR #14) (1)
- #6 Search ("Platinum"[Mesh]) AND "Etoposide"[Mesh] (29)
- #7 Search (#9 OR #11) AND #20 (4)

The Cochrane Library

- #1 non small cell lung cancer (4337)
- #2 "Carcinoma, Non-Small-Cell Lung"[Mesh] (2028)
- #3 peripheral arterial occlusive disease (767)
- #4 peripheral artery occlusive disease (409)
- #5 ("Platinum"[Mesh]) AND "Etoposide"[Mesh] (142)
- #6 ((#1 OR #2) AND (#3 OR #4)) (13)
- #7 (#5 AND #6) (0)
- #8 ((#1 AND #2) AND #5) (37)

Referenzen

Namazi MR. Statins: Novel additions to the dermatologic arsenal? *Experimental Dermatology*. 2004;13(6):337-9.

Dobritoiu A, Forsea D. Statins effects on the skin. *Journal of Investigative Dermatology*. 2010;130:S63.

Ein Projekt von

Das Evidenzbasierte Ärztinformationszentrum ist ein Projekt von Cochrane Österreich am [Department für Evidenzbasierte Medizin und Klinische Epidemiologie](#) der Donau-Universität Krems. Rapid Reviews für niederösterreichische SpitalsärztInnen werden von der Landeskliniken-Holding finanziert.



Disclaimer

Dieses Dokument wurde vom EbM Ärztinformationszentrum des Departments für Evidenzbasierte Medizin und Klinische Epidemiologie der Donau-Universität Krems – basierend auf der Anfrage eines praktizierenden Arztes / einer praktizierenden Ärztin – verfasst.

Das Dokument spiegelt die Evidenzlage zu einem medizinischen Thema zum Zeitpunkt der Literatursuche wider. Das EbM Ärztinformationszentrum übernimmt keine Verantwortung für individuelle PatientInnenthapien.